



<https://biz.li/3wzh>

# BESTZEITENFLUT UND NEUE VEREINSREKORDE BEI DEN LSN-OPEN

Veröffentlicht am 22.04.2021 um 09:47 von Redaktion LeineBlitz

Nach einer schier unendlich langen Zeit ohne Schwimmwettkämpfe veranstaltete der Landesschwimmverband Niedersachsen (LSN) am vergangenen Wochenende wieder einen Wettkampf, bei dem alle Kaderschwimmer des Landes unter Einhaltung strikter Hygiene- und Verhaltensregeln im Stadionbad Hannover gegeneinander antreten durften und dabei versucht haben, neue Bestzeiten zu erzielen. Für die Schwimmabteilung des TSV Pattensen gingen Mara Sophie Brandes (Jahrgang 2006), Janne Marit Brinkmann und Sophie Brüggemann (beide 2007) mit insgesamt 20 Einzelmeldungen an den Start und belohnten sich für ein hartes Training in den letzten Wochen im Sportleistungszentrum Hannover mit zahlreichen, erstklassigen Ergebnissen. Insgesamt erzielten die drei Schwimmerinnen 14 neue Bestzeiten. Mara Sophie Brandes erreichte dabei sogar drei neue TSV-Vereinsrekorde. Über 200m Lagen wurde der Uralt-Rekord von Silke Ihsen aus dem Jahr 1996 von ihr um gute 4 Sekunden auf nun 2:26,86 Minuten verbessert, über 400m Lagen steigerte Mara ihren eigenen Rekord aus dem Februar letzten Jahres um etwa 7 Sekunden auf nun 5:15,97 Minuten und auch der bisherige Rekord über 50m Brust aus dem Jahr 1992 von Nicole Theur wurde geknackt und auf die neue Zeit von 0:35,46 Minuten geschraubt. Als besondere Belohnung erreichte sie dann über die 200m Brust in neuer Bestzeit von 2:43,20 Minuten dann auch noch eine neue Kaderzeit. Auch Janne Marit Brinkmann konnte zwei neue Vereinsrekorde zum hervorragenden Abschneiden der drei Sportlerinnen im Stadionbad beitragen. Sie verbesserte die bisherige Bestmarke über 50m Schmetterling von Katja Breithaupt aus dem Jahr 2019 um eine gute Sekunde auf nun 0:29,32 Minuten und knackte auch einen weiteren, sehr alten Rekord von Silke Ihsen aus dem Jahr 1999 über 100m Schmetterling um 7/100stel Sekunden auf nun 1:07,49 Minuten. Sophie Brüggemann trug insgesamt 5 neue Bestzeiten über 50m, 100m Freistil und 200m Freistil, sowie 50m und 100m Schmetterling zum starken Abschneiden bei und bescherte dem TSV Pattensen somit freudige Erfolgsmeldungen. Es bleibt zu hoffen, dass auch das breiten- und leistungsorientierte Schwimmtraining im Verein bald wieder möglich ist und nicht nur die drei TSV-Aushängeschilder, sondern auch die zahlreichen Aktiven aus den Vereinstrainingsgruppen wieder ihren Kampf um neue Bestzeiten bei Schwimmwettkämpfen aufnehmen können.